

Bülach Geometrie in Bild und Objekt in der Galerie des Sigristenkellers

Kunst-Objekte ganz konkret

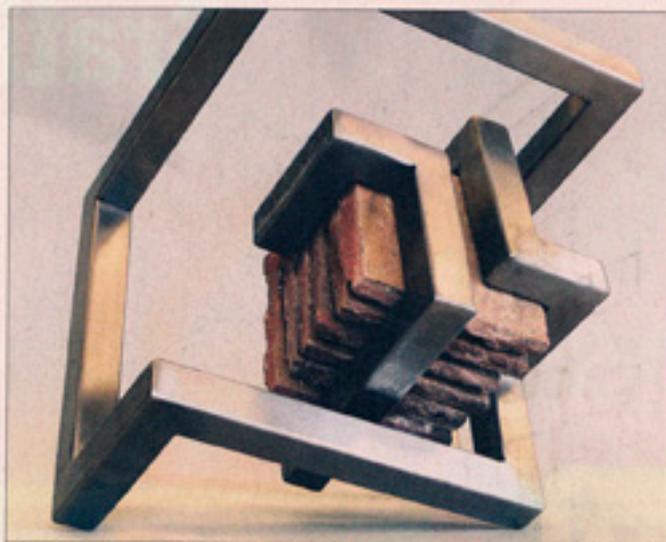
Der Bülacher Ueli Gantner und die Aargauerin Henriette Stucki stellen gemeinsam im Sigristenkeller aus. Ihre Werke ergänzen sich gegenseitig und sind in der konkreten Kunst anzusiedeln.

Ab heute Mittwoch sind in der Galerie des Sigristenkellers Gemälde, Reliefs und Skulpturen des Bülacher Künstlers Ueli Gantner zu sehen. Hinzu kommen verschiedene Objekte, die auf dem Kirchhügel unter freiem Himmel ausgestellt sind.

Angekündigt wird für diese Ausstellung eine «ganz neue Formensprache zum Thema «Begegnung». So habe sich Gantner, entsprechend dem Thema «Tür und Tore» nun selbst das Tor zu einer klaren Ausdrucksweise in der konkreten und konstruktiven Kunstrichtung geöffnet.

Zwei Künstler, die sich ergänzen

Gleichzeitig sind im Sigristenkeller Objekte von Henriette Stucki aus Widen im Kanton Aargau zu sehen. Eines ihrer Themen lautet «Fremdes zulassen und zu einer Einheit verschmelzen» und umfasst Arbeiten in einer innovativen, von ihr entwickelten Materialkombination, die edle Bronze mit profanem Beton verknüpft. Zum Thema «Weg» gehören dagegen Eisenplastiken, welche die Dualität von leicht und schwer in Szene setzen und Wege aufzeigen, die irgendwie beginnen und enden.



Die Eisenplastiken von Ueli Gantner sind Teil der neuen Ausstellung im Bülacher Sigristenkeller. (vvg)



Unter den Objekten von Henriette Stucki ist dieser «Weg». (vvg)

Die Objekte der beiden Kunstschaffenden sind geprägt durch geometrische Formen und spielen mit Verhältnissen und Proportionen. Die Werke beider sind der konkreten und konstruktiven Kunstrichtung zuzuordnen.

Mit dem Begriff «Konkrete Kunst» werden jene Werke benannt, die aufgrund ihrer ureigenen Mittel und Gesetzmässigkeiten – das heisst ohne äusserliche Anlehnung an Naturerscheinungen oder deren Transformierung, also nicht durch Abstraktion – entstanden sind. (NBT)

Künstlerduo im Sigristenkeller

Die Vernissage zur Ausstellung von Ueli Gantner und Henriette Stucki in der Galerie Kulturzentrum Sigristenkeller in Bülach findet am Freitag, 18. Januar, von 19 bis 21 Uhr statt. Beat Kocher, ehemaliger Stadtpräsident von Bülach, führt in die Ausstellung ein.

Die Ausstellung in der Galerie dauert bis am 17. Februar und ist

jeweils von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Die Objekte von Ueli Gantner, die auf dem Kirchhügel unter freiem Himmel aufgestellt sind, bleiben noch länger, bis Ende Oktober, stehen.

Am Sonntag, 27. Januar, von 11 bis 14 Uhr findet ausserdem ein Sonntagsapéro statt. (scr)